

BASF: Geeignete (Turbo)-Calls für Kurskorrektur

Mit der BASF-Aktie (ISIN: DE000BASF111) ging es nach ihrem 12-Monatshoch vom 6.3.25 bei 55,06 Euro bis zum 7.4.25 auf bis zu 37,40 Euro. Danach konnte sich die Aktie wieder auf bis zu 45,88 Euro erholen, um nach der Veröffentlichung der Vorjahresbilanz wieder auf ihr aktuelles Niveau bei 42,40 Euro nachzugeben.

Nach dem guten Start in das schwierige Jahr und der Bestätigung der Prognose bekräftigten Experten trotz der auch in Zukunft absehbaren Unvorhersehbarkeiten mit Kurszielen von bis zu 60 Euro (DZ Bank und Bernstein Research) ihre Kaufempfehlungen für die BASF-Aktie. Für risikobereite Trader, die nach dem kräftigen Kursverfall der BASF-Aktie zumindest von einer kurzfristigen Kurserholung der Aktie auf 45 Euro ausgehen, wo die Aktie zuletzt am 30.4.25 notierte, könnte nun ein guter Zeitpunkt für einen Einstieg in Long-Hebelprodukte gekommen sein.

Call-Optionsschein mit Basispreis bei 43 Euro

Der UBS-Call-Optionsschein auf die BASF-Aktie mit Basispreis bei 43 Euro, Bewertungstag 19.9.25, BV 0,1, ISIN: **DE000UM76D48**, wurde beim BASF-Aktienkurs von 42,40 Euro mit 0,30 – 0,31 Euro gehandelt.

Legt die BASF-Aktie in spätestens einem Monat auf 45,00 Euro zu, dann wird sich der handelbare Preis des Calls auf etwa 0,44 Euro (+42 Prozent) erhöhen.

Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 39,898 Euro

Der DZ Bank-Open End Turbo-Call auf die BASF-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 39,898 Euro, BV 0,1, ISIN: **DE000DY7LZG2**, wurde beim Aktienkurs von 42,40 Euro mit 0,25 – 0,26 Euro quotiert.

Bei einem Kursanstieg der BASF-Aktie auf 45,00 Euro wird der innere Wert des Turbo-Calls - unter der Voraussetzung, dass der Aktienkurs nicht vorher auf die KO-Marke oder darunter fällt - auf 0,51 Euro (+96 Prozent) steigern.

Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 38,467 Euro

Der HSBC-Open End Turbo-Call auf die BASF-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 38,467 Euro, BV 0,1, ISIN: **DE000HT4CBB3**, wurde beim Aktienkurs von 42,40 Euro mit 0,39 – 0,40 Euro taxiert.

Bei einem Kursanstieg der BASF-Aktie auf 45,00 Euro wird der innere Wert des Turbo-Calls auf 0,65 Euro (+63 Prozent) ansteigen.

Werbung



Starten Sie den Turbo in Ihrem Depot

Entdecken Sie die Open End Turbo Optionsscheine von UBS

zertifikate.ubs.com 

Werbehinweis
Die vorstehenden Informationen dienen ausschließlich Informations- und Marketingzwecken und stellen weder ein Angebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf oder Verkauf von bestimmten Produkten dar. Ausschließlich rechtlich maßgeblich ist der jeweilige Wertpapierprospekt, der auch Hinweise zu den wesentlichen Risiken enthält und bei Interesse kostenlos bei UBS Europe SE, Bockenheimer Landstraße 2-4, 60306 Frankfurt am Main, E-Mail: invest@ubs.com, Hotline: 0800-800 0404 (keine Anlageberatung), angefordert werden kann.

Deutsche Post-(Turbo)-Calls nach Kaufempfehlung mit hohen Renditechancen

Bei der DHL Group (Deutsche Post)-Aktie (ISIN: DE0005552004) ging es im Zuge des generellen Kurseinbruches besonders schnell nach unten. Verzeichnete die Aktie noch am 6.3.25 bei 44,27 Euro ein 12-Monatshoch, so notierte sie bereits am 7.4.25 mit 30,96 Euro auf den niedrigsten Wert der vergangenen 12 Monaten. Mittlerweile hat sich der Aktienkurs wieder auf 38,01 Euro erholt.

Wegen der effektiven Kostenkontrolle bekräftigten die Experten von JP Morgan nach der Veröffentlichung des soliden Quartalsberichtes mit einem von 49,50 Euro auf 49 Euro gesenkten Kursziel ihre Kaufempfehlung für die Aktie. Mit Long-Hebelprodukten können Anleger bereits dann hohe Renditen erwirtschaften, wenn die Aktie auf dem Weg zum hohen Kursziel zumindest wieder auf 41 Euro zulegen kann.

Call-Optionsschein mit Basispreis bei 38 Euro

Der Morgan Stanley-Call-Optionsschein auf die Deutsche Post-Aktie mit Basispreis bei 38 Euro, Bewertungstag 19.9.25, BV 0,1, ISIN: [DE000MJ1X063](#), wurde beim Aktienkurs von 38,01 Euro mit 0,188 – 0,198 Euro gehandelt.

Gelingt der Deutsche Post-Aktie in spätestens einem Monat der Anstieg auf 41 Euro, dann wird sich der handelbare Preis des Calls auf etwa 0,38 Euro (+92 Prozent) steigern.

Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 35,106 Euro

Der DZ Bank-Open End Turbo-Call auf die Deutsche Post-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 35,106 Euro, BV 0,1, ISIN: [DE000DY7GGP3](#), wurde beim Aktienkurs von 38,01 Euro mit 0,31 – 0,32 Euro taxiert.

Kann die Deutsche Post-Aktie in absehbarer Zeit auf 41 Euro zulegen, dann wird sich der innere Wert des Turbo-Calls – sofern der Aktienkurs nicht vorher auf die KO-Marke oder darunter fällt – auf 0,58 Euro (+81 Prozent) erhöhen.

Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 33,858 Euro

Der BNP Paribas-Open End Turbo-Call auf die Deutsche Post-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 33,858 Euro, BV 0,1, ISIN: [DE000PG161C2](#), wurde beim Aktienkurs von 38,01 Euro mit 0,45 – 0,46 Euro quotiert.

Bei einem Kursanstieg der Deutsche Post-Aktie auf 41 Euro wird sich der innere Wert des Turbo-Calls auf 0,71 Euro (+54 Prozent) steigern.

Werbung



**PARTIZIPIEREN AM MEGATREND
DES DIGITALEN ZWILLINGS**

Entdecken Sie das Index-Zertifikat auf den
Solactive Digital Twins Index CNTR

Jetzt mehr erfahren:
www.sg-zertifikate.de/digitaler-zwilling

 SOCIETE
GENERALE

Morgan Stanley

“

Bitcoin – Future! Unser neuer Basiswert.

Mit verschiedenen Produkten auf den Bitcoin-Future machen wir die größte Kryptowährung jetzt für Sie handelbar. Entdecken Sie unser Angebot und bleiben Sie mit uns wie immer einen Trade voraus.

EINEN TRADE VORAUSS

UNSER NEUER BASISWERT:
BITCOIN-FUTURE

[zertifikate.morganstanley.com](https://www.zertifikate.morganstanley.com)

Diese Werbeanzeige wurde lediglich zu Informationszwecken erstellt. Bei den dargestellten Wertpapieren handelt es sich um Inhaberschuldverschreibungen. Der Anleger trägt grundsätzlich bei Kursverlusten des Basiswertes sowie bei Insolvenz der Emittentin oder Garantiegebers ein erhebliches Kapitalverlustrisiko bis hin zum Totalverlust. Eine ausführliche Darstellung möglicher Risiken sowie Einzelheiten zu den Produktkonditionen sind den Angebotsunterlagen (den endgültigen Bedingungen, dem relevanten Basisprospekt einschließlich etwaiger Nachträge dazu sowie dem Registrierungs-dokument) zu entnehmen. Etwaige hierin genannte Wertpapiere dürfen zu keiner Zeit direkt oder indirekt in den Vereinigten Staaten von Amerika (einschließlich aller dieser Jurisdiktion unterliegenden Territorien und Außengebiete) oder an U.S.-Personen („U.S. persons“ wie in Regulation S des U.S. Securities Act 1933 oder dem U.S. Internal Revenue Code (jeweils in der jeweils geltenden Fassung) definiert) angeboten oder verkauft, verpfändet, abgetreten, ausgeliefert oder anderweitig übertragen, ausgeübt oder zurückgezahlt werden. © Copyright 2025 Morgan Stanley B.V. Alle Rechte vorbehalten.

Aktuelle Aktionen der Onlinebroker, Emittenten und Börsen*:

Onlinebroker:	S-Broker
Emittent:	Société Générale, UBS, HSBC, Vontobel
Produkte:	Hebelprodukte und Zertifikate
Zeitraum:	bis 31.12.2025
Sonstiges:	Ab 1.000 Euro Ordervolumen im außerbörslichen Handel für 0 Euro Orderentgelt
Infos im Internet:	www.sbroker.de

Onlinebroker:	maxblue
Emittent:	SG, UBS
Produkte:	Hebelprodukte und Zertifikate
Zeitraum:	bis 30.06.2025
Sonstiges:	Ab 1.000 Euro Ordervolumen im außerbörslichen Handel für 0 Euro Orderentgelt
Infos im Internet:	www.maxblue.de

Onlinebroker:	Consorsbank
Emittent:	BNP Paribas, Société Générale, Vontobel, J.P. Morgan
Produkte:	Hebelprodukte und Zertifikate
Zeitraum:	bis 31.12.2025
Sonstiges:	Ab 1.000 Euro Ordervolumen im außerbörslichen Handel für 0 Euro Orderentgelt
Infos im Internet:	www.consorsbank.de

*Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Ich dadat Produkte der PremiumPartner traden.

Mehr auf dad.at/depot



MARKETINGMITTEILUNG
DADAT – Eine Marke der Schelhammer Capital Bank AG

DADAT

Finanzanlagen bergen Risiken.

HebelprodukteReport IMPRESSUM

Impressum: "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG, Linzerstrasse 82a, A-3003 Gablitz, Tel.: +43 (0)676 719 23 95, E-Mail: info@hebelproduktebericht.de, Herausgeber Walter Kozubek, info@hebelproduktebericht.de und Claus Schaffelner, info@hebelproduktebericht.de

Disclaimer: Die Inhalte des HebelprodukteReport sowie die Internetseiten der "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG dienen lediglich der Information und stellen weder Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der jeweiligen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate, noch die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgend einer Art dar. Für die Richtigkeit der Daten wird keine Haftung übernommen. Für den Inhalt jener Internetseiten, die mit dieser Homepage verlinkt sind, wird keine Haftung übernommen. Börsengeschäfte beinhalten Risiken, die Ihnen bewusst sein müssen, welche die Konsultierung eines professionellen Anlageberaters oder Finanzdienstleisters erforderlich machen. Bitte wenden Sie sich vor Tätigung irgendeiner Handelsaktivität bezüglich der hier dargestellten Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate an die Bank Ihres Vertrauens! Hinweis auf mögliche Interessenkonflikte: Der Autor kann über Wertpapiere und Geldanlageprodukte schreiben, die er selbst besitzt, besaß, beabsichtigt zu erwerben oder zu handeln.